

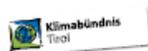
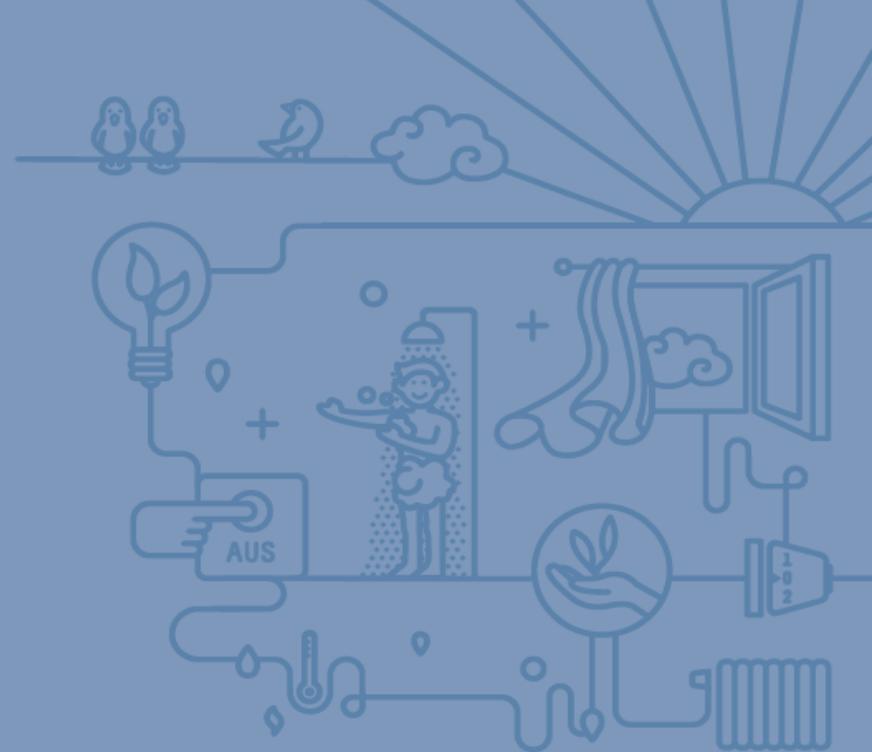
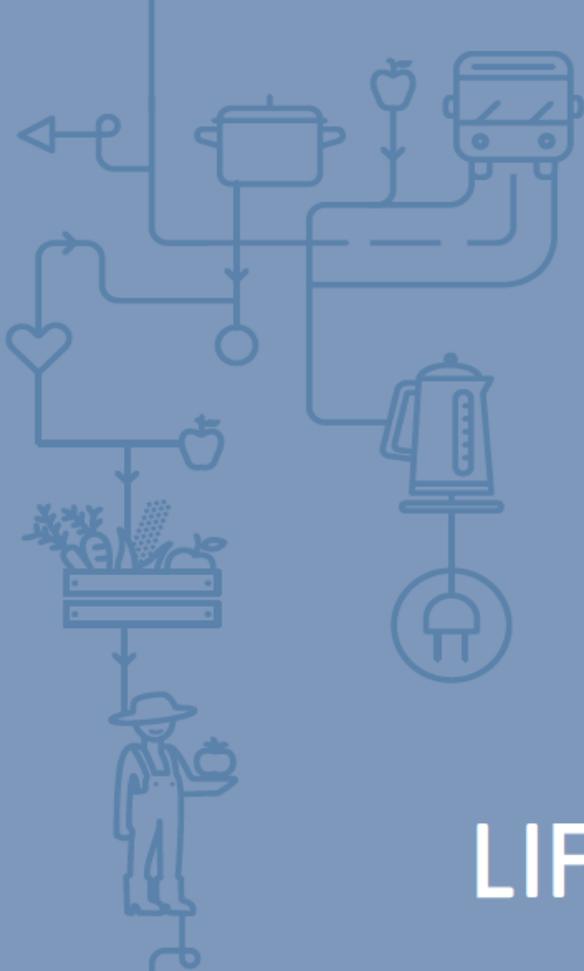


Vorteile nützen. Klima schützen.

Initiative DoppelPlus

LIFE Abschlussveranstaltung / Closing Event

8th April 2021, 14.00 – 16.00 Uhr (CET), Online-Event



www.doppelplus.tirol

Programm



+ BEGRÜSSUNG / WORDS OF WELCOME

Energielandesrat **LHStv Josef Geisler**, State Councillor for Energy

Klimaschutzlandesrätin **LHStvⁱⁿ Ingrid Felipe**, State Councillor for Climate Protection

+ ENERGIEARMUT IN ÖSTERREICH UND DER EU / FUEL POVERTY IN AUSTRIA AND THE EU

Georg Benke, e7 – energy innovation & engineering

+ DOPPELPLUS – PROJEKT & LESSON LEARNED

Andrä Stigger, Projektleitung DoppelPlus, Project Leader, Klimabündnis Tirol

Programm



+ **ERZÄHLUNGEN AUS DER PRAXIS / TALES FROM THE FIELD**

Roland Gruber, Ehrenamtlicher Energie- und Klimacoach, Volunteer Energy- and Climate Coach

+ **DIE WIRKUNG IN ZAHLEN / THE IMPACT IN NUMBERS**

Maximilian Riede, Monitoring, AlpS GmbH

+ **WIE GEHT ES WEITER? / WHAT HAPPENS NEXT?**

Klimaschutzlandesrätin **LHStvⁱⁿ Ingrid Felipe**, State Councillor for Climate Protection

Programm

The logo for DoppelPlus, featuring the words "Doppel" and "Plus" stacked vertically in a white, rounded, sans-serif font, set against a solid orange circular background.

+ PODIUMSDISKUSSION / PANEL DISCUSSION

+ Georg Benke

Energiearmut / fuel poverty

+ Andrä Stigger

Projekt DoppelPlus / project DoppelPlus

+ Roland Gruber

Ehrenamt / volunteer work

+ Maximilian Riede

Monitoring

**FRAGEN AUS DEM PUBLIKUM /
QUESTIONS FROM THE AUDIENCE**

via YouTube Live-Chat

via E-Mail info@doppelplus.tirol

via SMS/Message +43 699 16198337



LAND
TIROL

Energielandesrat
LHStv Josef Geisler
State Councillor for Energy

Klimaschutzlandesrätin
LHStvⁱⁿ Ingrid Felipe
State Councillor for Climate Protection



Georg Benke

e7 energy innovation & engineering
Ingenieurbüro für Energie- und
Umwelttechnik

ENERGIEARMUT IN ÖSTERREICH UND DER EU



Georg Benke

**Energiearmut in Österreich und der
EU/**

LIFE Abschlussveranstaltung

Energiearmut in Österreich

In Österreich sind ca. 3 % der Haushalte von Energiearmut betroffen, in Europa sind es bis zu 11% der Haushalte.

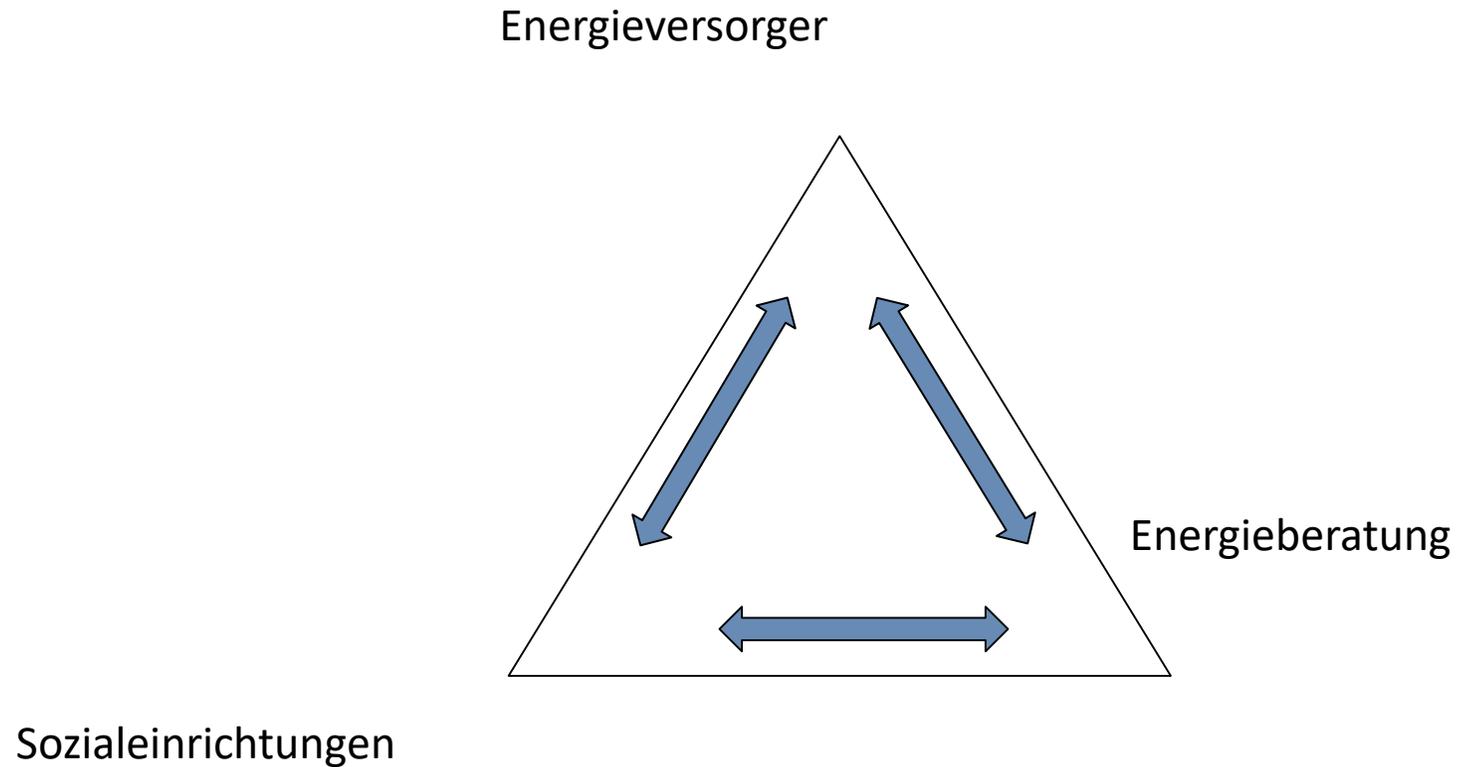
EU Projekte

- SocialWatt: www.socialwatt.eu
- ASSIST (bereits beendet): www.assist2gether.eu
- Step: www.stepenergy.eu
- Step-IN: www.step-in-project.eu
- EmpowerMed: www.empowermed.eu
- ENPOR: www.enpor.eu
- Powerpoor: www.powerpoor.eu



Wie gehen wir mit Energiearmut um?

Kooperation und Einbindung!



Der runde Tisch



Der runde Tisch“



Quelle: pixabay.de

- Energieversorger
- Sozialeinrichtungen
- Wohnrechtsexperten
- Energieberatung

Ausblick

- +Energiepreise werden steigen
- +Preypaymentmeter (Smart Meter)

Ausblick

- + Doppelplus => vom Projekt zum Programm
- + Arbeiten wir gemeinsam an der Energiewende

Danke & Kontakt



Georg Benke

Georg.benke@e-sieben.at

+43-1-907 80 26 – 57

e7 energy innovation & engineering
Ingenieurbüro für Energie- und Umwelttechnik

Walcherstrasse 11/43, A-1020 Wien

Tel.: +43 1 907 80 26

www.e-sieben.at



Andrä Stigger

Projektleitung DoppelPlus
LIFE15 GIC/AT/000092
Klimabündnis Tirol



INITIATIVE DOPPELPLUS

PROJEKT UND LESSONS LEARNED



Projektpartner



Caritas



Weitere informelle Kooperationen...



**INNS'
BRUCK**

gefördert von...



stadtwerke **WÖRGL**

Unterstützt von...

iKB Eins für alle.



Diakonie 
Flüchtlingsdienst


ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
TIROL

Aus Liebe zum Menschen.



10.000
energiearme
Haushalte

großes
Energiespar-
potential

sehr
unter-
schiedliche
Zielgruppe

- + SozialleistungsempfängerInnen
- + Langzeitarbeitslose
- + alleinerziehende Eltern
- + MigrantInnen / AsylwerberInnen
- + Frauen ohne Pension

AUSGANGSSITUATION TIROL

Private Probleme und Ängste überwiegen die Sorgen um den Klimawandel.

Das führt zu fehlendem Bewusstsein gegenüber dem Klimaschutz und
schränkt die Handlungsfähigkeit der Betroffenen stark ein.



Motivation und Förderung der Selbstkompetenz

Wie kann die Situation betroffener Menschen nachhaltig verbessert werden?
Wie können diese Menschen für den Klimaschutz gewonnen werden?



+ Gut für dich

+ Gut für ...

Weniger Energieverbrauch = Mehr Geld
GUT FÜR DICH

Verminderter CO₂-Ausstoß = Klimaschutz
GUT FÜRS KLIMA



Eine sinnvolle ehrenamtliche Beschäftigung
GUT FÜR DICH

Eine wichtige Beratung für Andere
GUT FÜR ANDERE



Regional schmeckt besser und ist gesünder
GUT FÜR DICH

Gut für unser Land und seine Bauern
GUT FÜR UNSER LAND



Clever fahren. Treibstoff sparen.
GUT FÜR DICH

Mobilität und Nachhaltigkeit
GUT FÜR TIROL 2050 energieautonom



VORTEILE NÜTZEN.

+ +

KLIMA SCHÜTZEN.



Energieeffizienz
Nachhaltigkeit
Armutsbekämpfung
Klimawandelanpassung
Arbeit mit Ehrenamtlichen
Forschung & Entwicklung
Partizipation
Monitoring
Gebäude Energie **Klimaschutz**
Integration
Evaluation

Interkulturalität
Mobilität
Bildung
Risikomanagement
Abbau sozialer Ungleichheiten
Partizipation

Projektpartner:



Ehrenamtliche Energie- & Klimacoaches

- + über 90 Ehrenamtliche
- + MultiplikatorInnen
- + niederschwelliger Zugang
- + lokale Perspektive
- + individuelle Beratung
- + Diversität
- + regelmäßiger Austausch
- + regelmäßige Weiterbildung
- + Regionalität
- + sinnstiftendes Ehrenamt
- + BotschafterInnen
- + zwei feste Vollzeitstellen



ENERGIE IM HAUSHALT

HEIZEN UND
KÜHLEN

SEITE 08-13

RICHTIG
LÜFTEN

SEITE 14-17

WASCHEN UND
TROCKNEN

SEITE 18-21

WASSER

SEITE 22-27

KOCHEN

SEITE 28-31

BELEUCHTUNG

SEITE 32-35

STROM
SPAREN

SEITE 36-41

BEWUSST LEBEN

MOBILITÄT

SEITE 44-51

KONSUM

SEITE 56-61

URLAUB

SEITE 52-55

ABFALL

SEITE 62-65

ALLGEMEINES

- + Betriebskosten
- + Energierechnung
- + individuelle Fragen



Zusätzliche Angebote

- + Spezialberatungen
- + Workshop Deutschkurse
- + Einzugsbegleitung
- + Train-the-Trainer-Programme
(DeutschkurstrainerInnen, Soziale Einrichtungen, Immobilienbereich, Energiesektor, Politik)
- + Energietagebuch
- + Fahrradreparaturworkshop
- + Kochbuch & Saisonkalender
- + Mehrsprachige Broschüre
- + Workshops auf Arabisch
- + Youtube-Kanal
- + Tele-Coaching





Ergebnisse

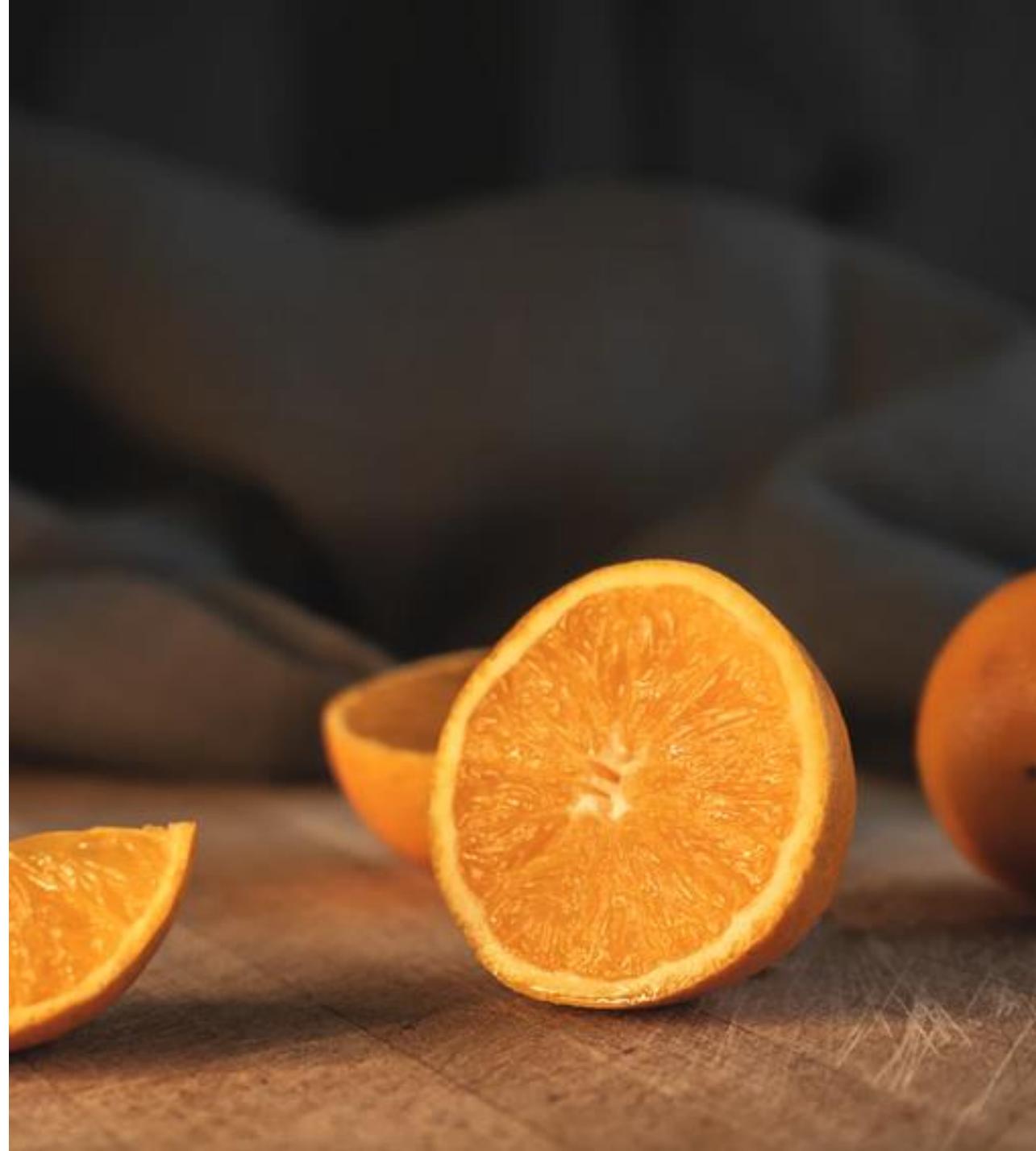
Die Quantität

- + über 15.000 erreichte Personen
- + über 800 durchgeführte Haushaltsberatungen
- + über 2.000 kWh jährliche Einsparung pro Haushalt
- + durchschnittlich 209 € jährliche Einsparung pro Haushalt
- + über 2 Millionen kWh Energieeinsparung
- + über 630 Tonnen CO₂-Äquivalent Einsparung

Ergebnisse

Die Qualität

- + Nachhaltige Arbeitsplatzvermittlung
- + Zusammenarbeit mit der Stadt Innsbruck im Smart City Projekt
- + Steigerung der Lebensqualität beratener Haushalte
- + Stetige Anpassung des Angebots auf aktuelle Situation
- + Großes Interesse anderer Organisationen und Regionen
- + Großes Interesse an ehrenamtlicher Mitarbeit



Lessons learned



+ Erreichen der Zielgruppe

- + Geringe Eigeninitiative bei Anmeldungen
- + Zusammenarbeit mit zuweisenden Stellen

+ Win-Win-Situation

- + Steigert die Motivation Zielgruppe
- + Baut Vorurteile innerhalb der Zielgruppe ab

+ Arbeit mit Ehrenamtlichen

- + Zeitintensiv und fordernd
- + Bereicherung für das Projekt

+ Klimaschutz & Armutsbekämpfung

- + Hält viele Synergien bereit
- + Fördert Inklusion & Integration
- + Eröffnet neue Handlungsmöglichkeiten
- + Verringert Abhängigkeiten

Ausblick

DoppelPlus 2.0

- + geplante Fortführung ab Mai 2021
- + Fokus auf Energie- & Klimacoachings
- + Zusammenarbeit mit Heizkostenzuschuss wird forciert
- + regionale und inhaltliche Aufteilung
- + Wissens- und Erfahrungsaustausch





Energieeffizienz
 nachhaltiger Konsum
Öffentlicher Verkehr
 bewusster Umgang mit Ressourcen

Wohnen und Wohlfühlen
 Lebensqualität

Gesellschaftlicher
Regionalität

Wandel

Umweltbewusstsein

Klimaschutz

Bewegung

Mobilität

Abfallvermeidung

Tirol

CO₂-Reduktion

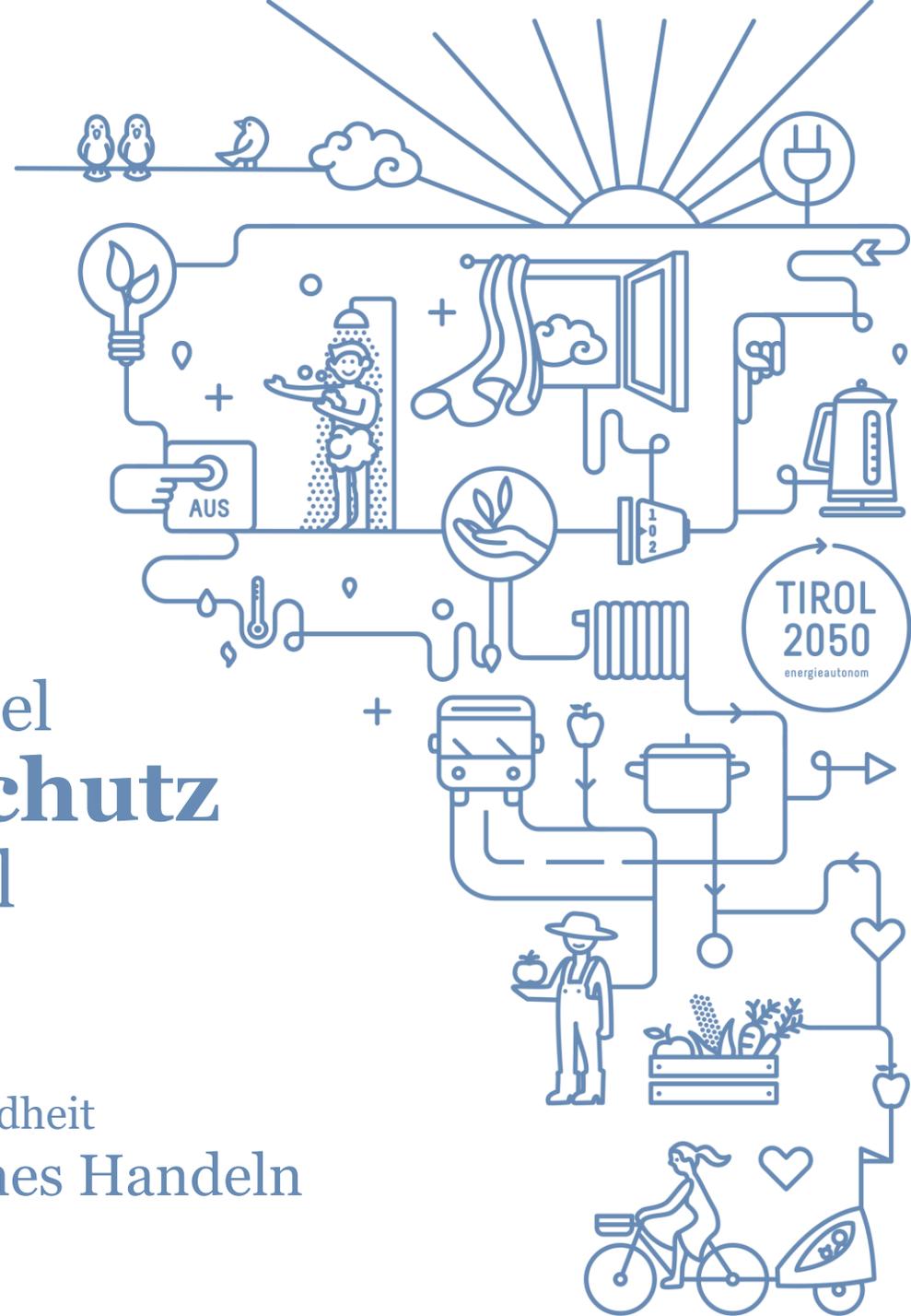
Haushalt

erneuerbare Energien

Mitmenschen
 langfristig mitdenken

gesunde
Ernährung

Gesundheit
 eigenes Handeln





Roland Gruber

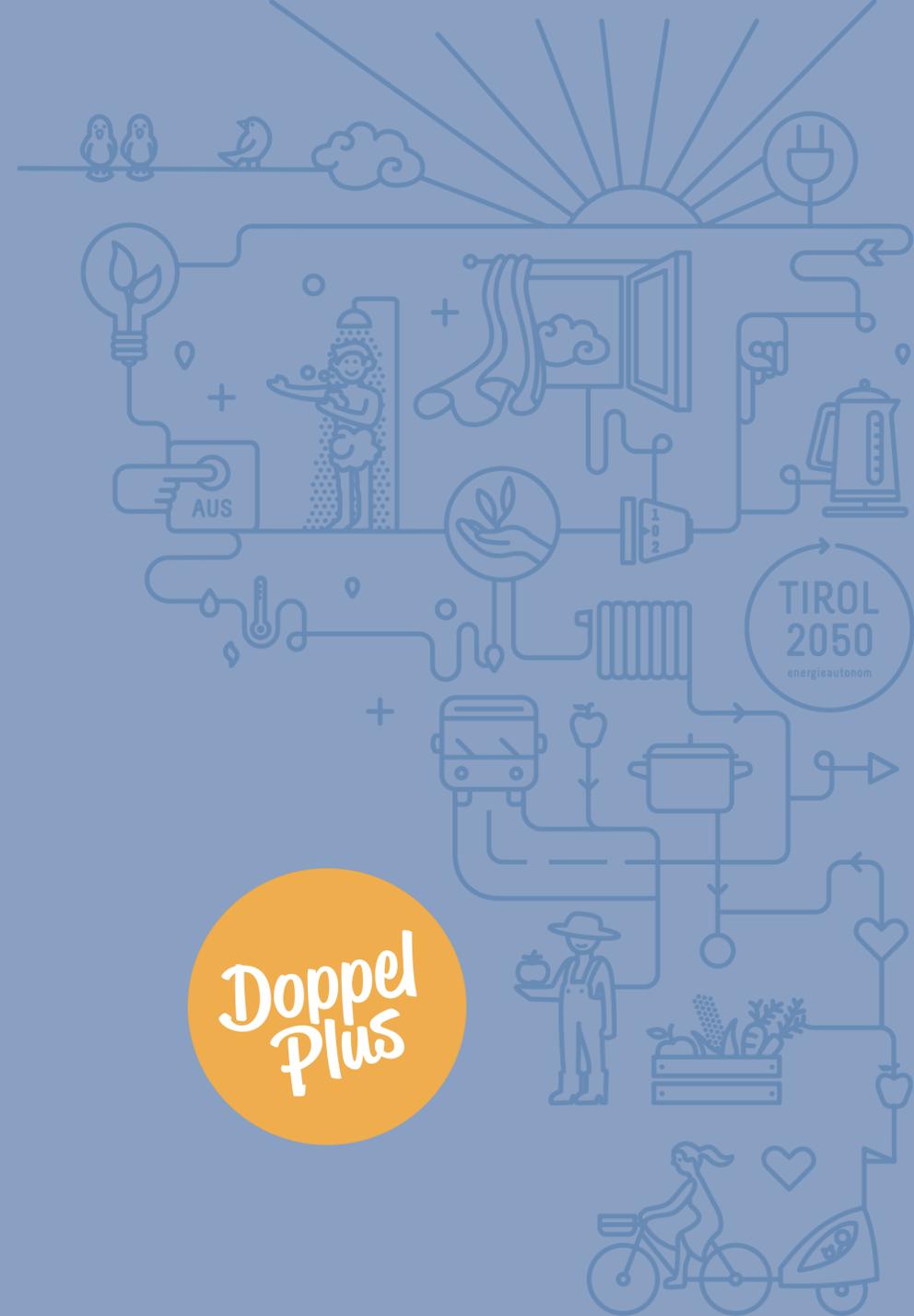
Ehrenamtlicher Energie- & Klimacoach
Initiative DoppelPlus



DAS EHRENAMT
ERZÄHLUNGEN AUS DER PRAXIS

DAS EHRENAMT

ERZÄHLUNGEN AUS DER PRAXIS





Maximilian Riede

Monitoring DoppelPlus
ehem. AlpS-GmbH

MONITORING
DIE WIRKUNG IN ZAHLEN



Monitoring- und Evaluationssystem

INFO

- + Basiert auf dem aktuellen Stand der Forschung
- + Individuell auf die Zielgruppe zugeschnittenes Monitoring
Frameframework
- + Maßnahmen und Projektaktivitäten
- + Barrierefreies Monitoring-Tool für alle Projektpartner, für vollständige
Dokumentation = **Monitoring Indikatorenliste**

Monitoring- und Evaluationssystem

Kapitel im Monitoring Handbook	Aktion	Methoden der Datenerhebung				
3.2	Klimaschutz & Energiesparcheck	Monitoringliste Google Docs	Online-Tool	CATI – Befragungswelle 1	CATI – Befragungswelle 2	Individuelle Online- Befragung
3.2	Klimaschutz-Starterpaket	Monitoringliste Google Docs	Online-Tool	Individuelle Online-Befragung		
3.3	Workshop Klimaschutz für Deutschkurse	Monitoringliste Google Docs	Individuelle Online- Befragung			
3.4	Train the Trainer/Fortbildungsseminare	Monitoringliste Google Docs	Individuelle Online- Befragung			
3.5	Multiplikatorenwirkung (Klimaschutz & Energiesparcheck)	Monitoringliste Google Docs	Online-Tool			
3.6	Allgemeine Projektaktivitäten (Folder, Plakate, Newsletter, Aktionstage, etc.)	Monitoringliste Google Docs				

Ergebnisse - Zielerreichung

INDIKATOR	IST	SOLL	ZIELERREICHUNG %
ehrenamtliche BeraterInnen „Klimaschutz & EnergieSpar-Check“	91	60	152
Spezialberatungen	86	30	287
Klimaschutz in Deutschkursen erreichte Personen aus der Zielgruppe	603	600	101
Aktion „Train-the-Trainer Fortbildungsseminare“	516	210	244

Ziel erreicht

Herausforderungen



INDIKATOR		IST	SOLL	Zielerreichung %
Klimaschutz & EnergieSpar-Checks	Anzahl der durchgeführten Beratungen	806	1.080	75
Klimaschutz-Starter-Pakete	Anzahl der vergebenen Klimaschutz-Starterpakete	806	1.080	75
Website-Besucher		10.484	15.000	70

Ab März 2020 wurden die Projektaktivitäten durch das weltweit auftretende Virus „SARS-COV-2“ in ihrer Durchführbarkeit „negativ“ beeinflusst, da viele Veranstaltungen bzw. Workshops oder Beratungen nicht stattfinden konnten.

Standardformel (EERV)

Analyse der Menge an Energie, welche potenziell reduziert wurde (lt. Energieeffizienz-Richtlinienverordnung)

Bsp.: durchgeführte Beratungen

$$EEges = (nQn - fr1) \times EEVHH \times eQn \times rb \times so \times cz$$

$$EEges = (806 - 0) \times 31.700 \times 0,03 \times 1 \times 1 \times 1$$

$$EEges = 766.506 \text{ kWh}$$



Wirkungsdauer 2 Jahre = 1.533.012 kWh und 395,5 t CO₂

ABBREVIATION	DESCRIPTION
EEges	Total energy savings [kWh per year]
nQn	Number of energy consultations per quality level n
frn	Number of energy consultations carried out at quality level n, which would have happened even without project intervention (free rider) (= 0)
EEVHH	Energy consumption of an average household [kWh per year]
eQn	Saving factor thanks to energy consulting performed per quality level n [%]
rb	Rebound effects (=1)
so	Spill over effects = multiplier effects (=1)
cz	Security charge / discount (= 1)

CATI - Interviews



- + Vertiefendes Monitoring Tool
- + Evaluation der Effektivität der Kernmaßnahmen
- + Monitoring der Aktion „Klimaschutz- und Energiesparchecks“ sowie „Klimaschutz-Starterpaket“

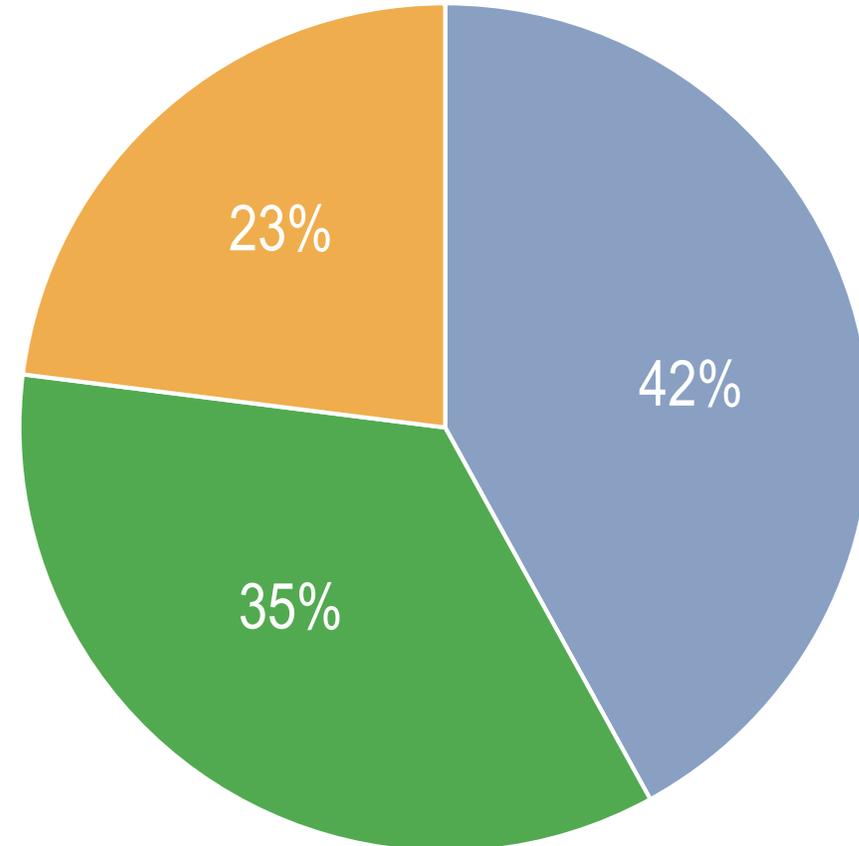
Annahme 1.000 Haushalte mit max. 200 Befragungen zu erreichen

	GESAMT ABSOLUT	GESAMT %
Kontakte gesamt	578	
Kontakte ohne Telefon	100	
Ausgangssample	478	
Interviews	119	24,90

Gründe zur Teilnahme am Coaching (CATI)

Aus welchen Gründen haben Sie sich für ein Coaching der Initiative DoppelPlus entschieden?

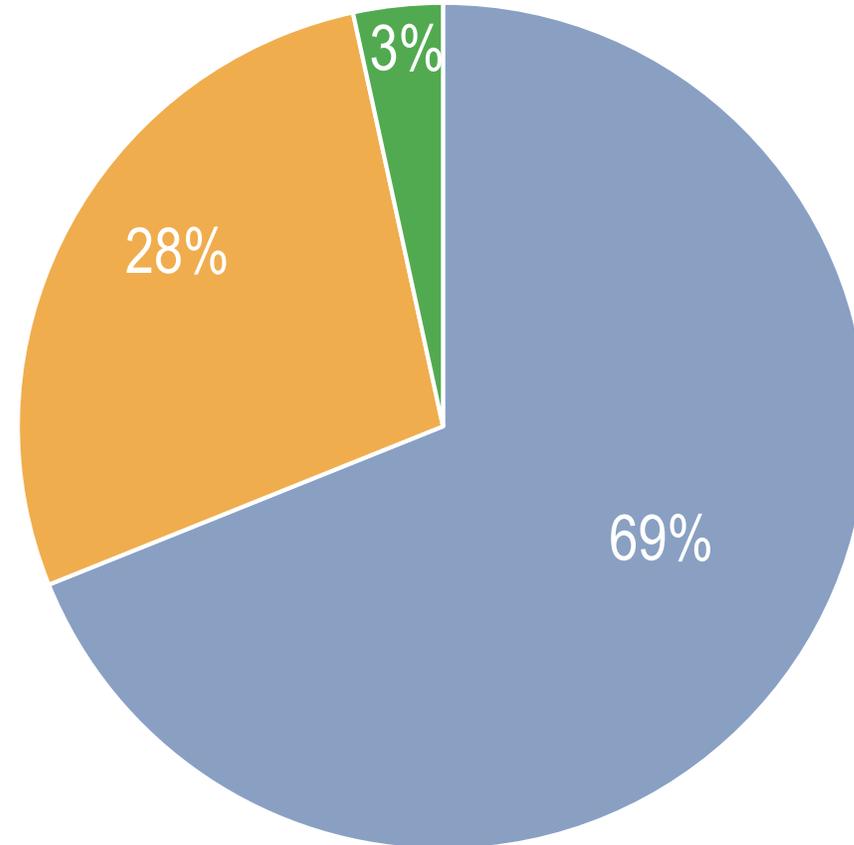
- hatten ein aktuelles Problem (hohe Stromkosten verringern, Energieschulden, Schimmel, drohende Stromabschaltung, hohe Heizkosten, hohe Wasserkosten verringern, technisches Problem)
- haben sich aus präventivem Interesse gemeldet (Hinweise zum Energiesparen, Beitrag zum Klimaschutz, Anpassung an Klimawandel)
- Sonstiges (Mobilität, Starterpaket erhalten und sonstiges)



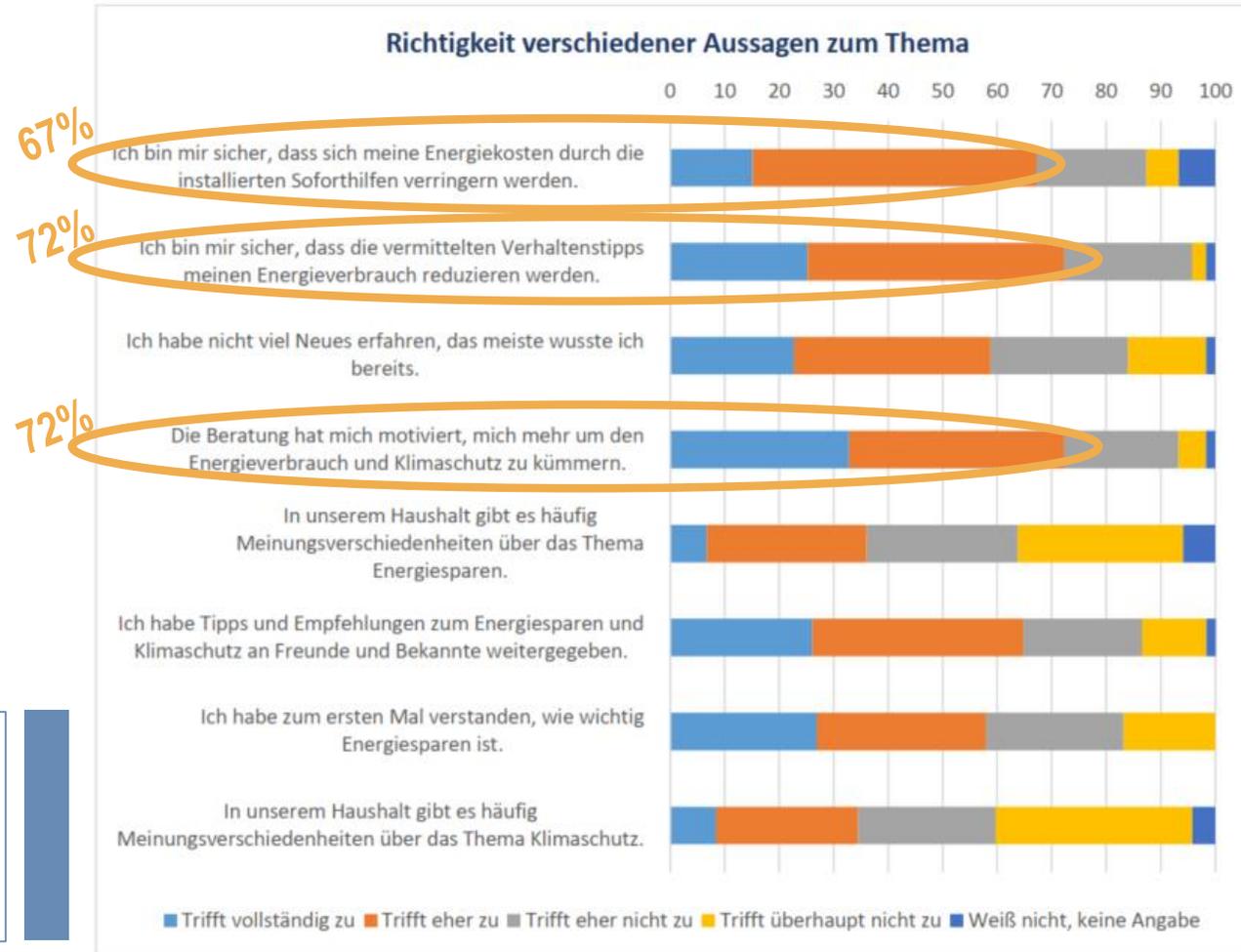
Zufriedenheit mit Coaching (CATI)

Aus welchen Gründen haben Sie sich für ein Coaching der Initiative DoppelPlus entschieden?

- Sehr zufrieden
- Zufrieden
- mittelmäßig zufrieden
- unzufrieden
- Sehr unzufrieden



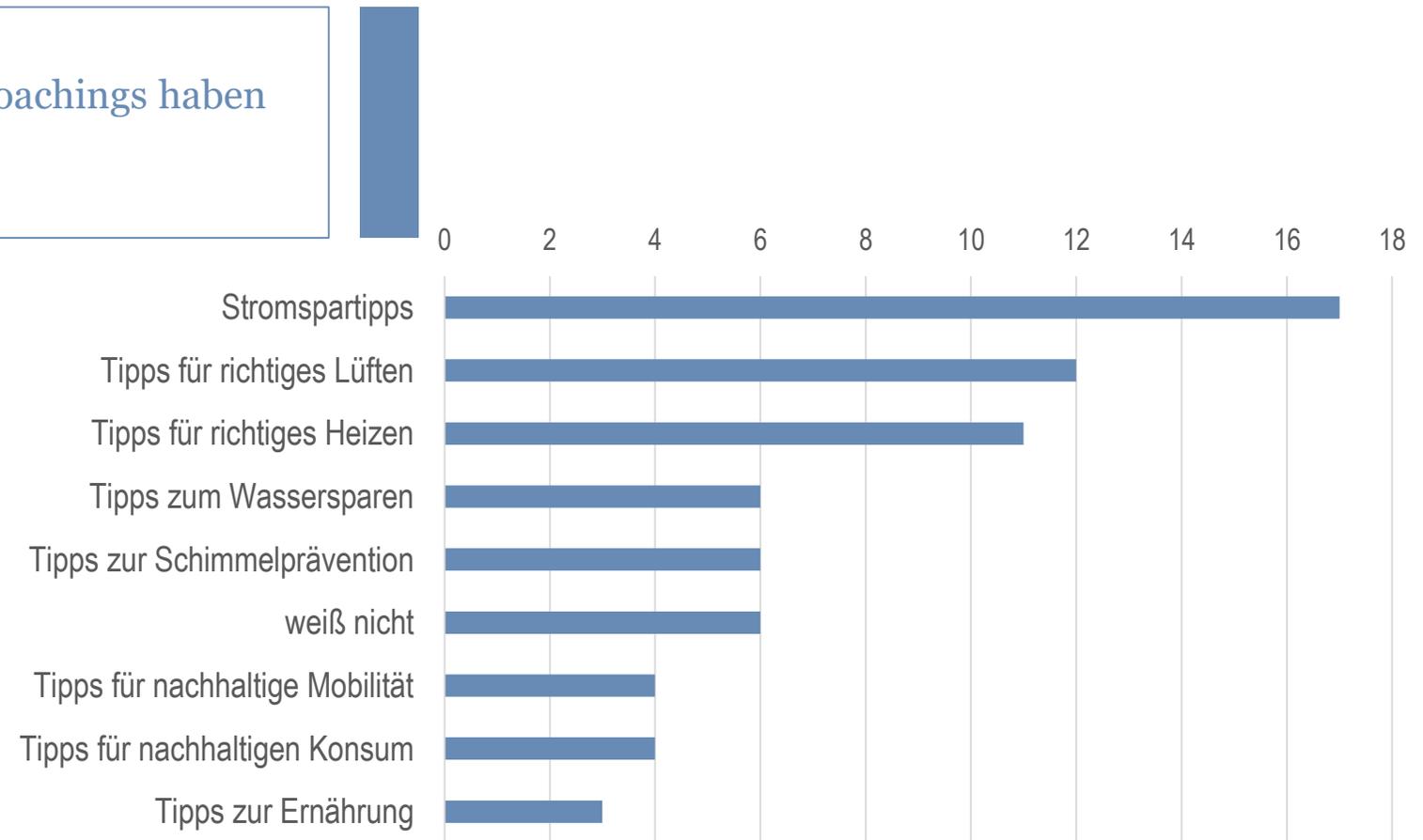
Einfluss auf Einstellung (CATI)



Projekt hat einen positiven Einfluss auf die Einstellung der Menschen.

Multiplikatorwirkung (CATI)

Über welche Inhalte des Coachings haben Sie gesprochen?



*Absolutangaben



Energie- und CO₂-Einsparungen

	kWh Einsparung	kg CO ₂ Einsparung	€ Einsparung
Beratung / Jahr / Haushalt	951	245	
StarterPaket / Jahr / Haushalt	1.140	422	
GESAMT / Jahr / Haushalt	2.091	667	209 (€ 0,1/kWh)*
Wirkungsdauer 2 Jahre	4.182	1.334	418

*€ 0,0435 (25 % Strom) + € 0,056 (75 % Heizenergie) = € 0,10 (Anmerkung: alle Preise variieren leicht je nach Abnahmemenge und Energielieferanten, auch haben manche der Haushalte, einen geringeren Anteil an Stromheizung, was hier keine Berücksichtigung findet)

Summe aller Einsparungsposten	Summe der Energieeinsparung im Gesamtprojekt; Wirkungsdauer = 1 Jahr; kWh	2.071.573
	Summe der CO ₂ – Einsparungen im Gesamtprojekt; (Wirkungsdauer = 1 Jahr); t CO ₂	637,4

Sozioökonomische Wirkung



”

Das Projekt adressiert und unterstützt eine schwer erreichbare Bevölkerungsgruppe, die nach Einschätzung der ExpertInnen ein großes Potenzial zur Reduzierung des Energieverbrauchs und zur Entlastung der Haushalte hat. Vergleichbare Angebote gab es bisher nicht.

Für die ExpertInnen ist es keine Frage, dass es in Zukunft Programme und Initiativen für die Zielgruppe geben muss und entsprechende finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt werden müssen. Das Angebot des Projektes DoppelPlus ist wichtig und zielführend.

Befragung von ExpertInnen

Fazit

trotz Corona
viele
Beratungen
durchgeführt

mehr kWh bei
Beratungen
als min.
Zielvorgabe

Herausfordernder
Kontext - Projekt
fand während
Pandemie und
Flüchtlingskrise
statt

Vergleichbare
Angebote gab
es bisher
nicht.

Schwierig von
direkter
Haushaltsberatung
auf Onlineberatung
umzustellen –
Vorort Qualität geht
verloren

Die Ergebnisse zeigen,
dass die Zielgruppe
erreicht werden kann
und die Beratungen
zu tatsächlichen
Einsparungen führen.

Die Beratung auf
Augenhöhe im privaten
Umfeld wird als
Erfolgsfaktor für die
tatsächliche Umsetzung
der vermittelten
Verhaltenstipps
gesehen.



LAND
TIROL

Klimaschutzlandesrätin
LHStvⁱⁿ Ingrid Felipe
State Councillor for Climate Protection

Georg Benke



Energiearmut

Andrä Stigger



DoppelPlus

Roland Gruber



Ehrenamt

Maximilian Riede



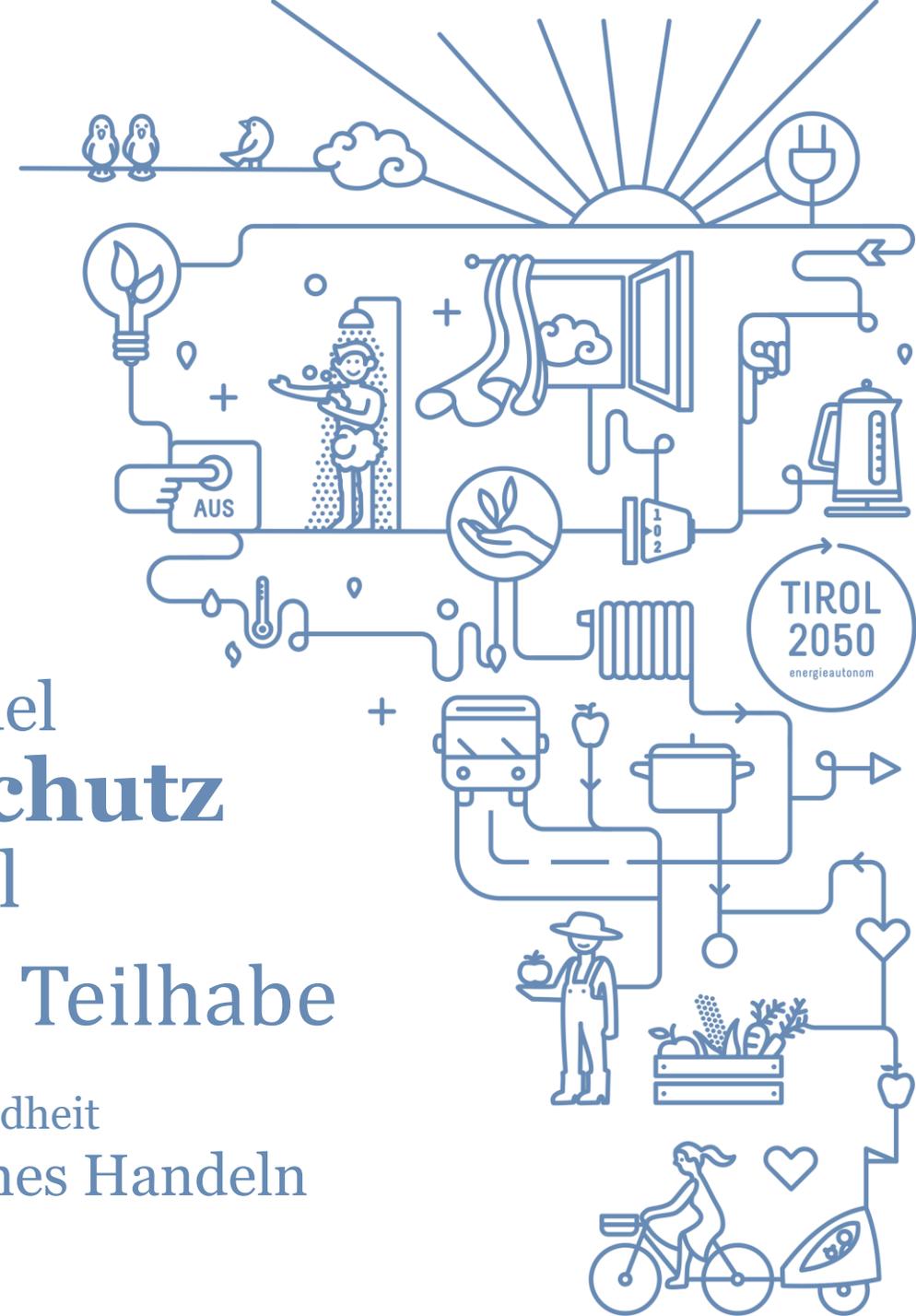
Monitoring

FRAGEN AUS DEM PUBLIKUM / QUESTIONS FROM THE AUDIENCE

via YouTube Live-Chat | via E-Mail info@doppelplus.tirol | via SMS/Message +43 699 16198337



Energieeffizienz
 nachhaltiger Konsum
Öffentlicher Verkehr
 bewusster Umgang mit Ressourcen



Wohnen und Wohlfühlen
 Lebensqualität

Gesellschaftlicher

Regionalität

Wandel

Umweltbewusstsein

Klimaschutz

Bewegung

Abfallvermeidung

Tirol

Mobilität

CO₂-Reduktion

Teilhabe

Haushalt

erneuerbare Energien

Mitmenschen

gesunde

Gesundheit

langfristig mitdenken

Ernährung

eigenes Handeln

Hilfe zur Selbsthilfe



♡ VIELEN DANK
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

www.doppelplus.tirol

www.facebook.com/doppelplus



Kontakt für Rückfragen

Initiative DoppelPlus
e-mail: info@doppelplus.tirol
Tel.: +43 (0) 660 2227477

